

**Produktname: Hsp70 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe85681**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,63 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in TBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC 1:50-1:200
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 70 kDa; Observed MW: 70 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	Hsp70
<b>Alternative Namen</b>	HSP72; HSPA1; HSP70I; HSPA1B; HSP70-1; HSP70-1A.
<b>Gen-ID</b>	3303.0
<b>SwissProt ID</b>	P0DMV8
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen Hsp70

**Hintergrund**

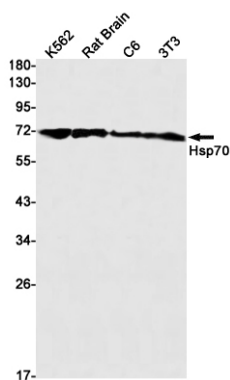
Zusammen mit anderen Hitzeschockproteinen stabilisiert dieses Protein bestehende Proteine gegen Aggregation und

vermittelt die Faltung neu synthetisierter Proteine im Zytosol und in Organellen. Es ist außerdem durch Interaktion mit dem AU-reichen Element RNA-bindenden Protein 1 am Ubiquitin-Proteasom-System beteiligt. Das Gen befindet sich in der Klasse-III-Region des Haupthistokompatibilitätskomplexes, in einem Cluster mit zwei eng verwandten Genen, die für ähnliche Proteine kodieren.

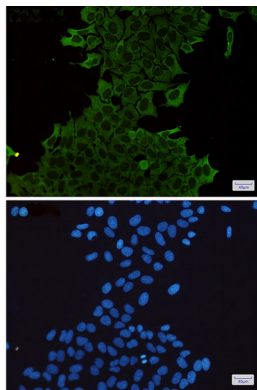
## Forschungsbereich

MAPK-Signalweg

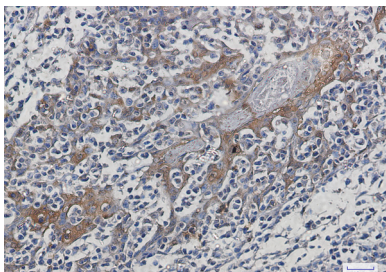
## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Hsp70 in Lysaten von K562-, Rattenhirn-, C6- und 3T3-Zellen unter Verwendung eines Hsp70-Antikörpers.



Immunzytochemische Analyse von Hsp70 (grün) in HeLa unter Verwendung eines Hsp70-Antikörpers und DAPI (blau).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Tonsillengewebe unter Verwendung eines Hsp70-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur eingesetzt.